

## **N i e d e r s c h r i f t**

### **zur 23. Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Südeichsfeld am 05.12.2017**

**Ort:** Dienststelle Diedorf, Brückenstraße 3, Sitzungssaal  
**Beginn:** 19:30 Uhr  
**Ende:** 21:20 Uhr

**anwesende Ausschussmitglieder:** siehe Anwesenheitsliste

**entschuldigt fehlten:** Herr Gundolf Montag – vertreten durch Herrn Ulrich Montag

**Gäste:** Ortschaftsbürgermeister Herr Dr. Josef Oberthür  
 Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe, Protokollführerin

#### **Ablauf der Beratung:**

#### **1. Eröffnung und Begrüßung**

Bürgermeister und Vorsitzender des Hauptausschusses, Herr Andreas Henning:  
 - begrüßt die Anwesenden

#### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister:  
 - stellt Beschlussfähigkeit sowie ordnungsgemäße Ladung des Ausschusses fest;  
 bei Sitzungsbeginn sind 6 HA-Mitglieder + Bürgermeister (= 7 Stimmberechtigte  
 anwesend)

#### **3. Beschlussfassung der Tagesordnung**

##### **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung der Tagesordnung
4. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.05.2017
5. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 14.12.2017

##### Abstimmungsergebnis über Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

#### **4. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung von Niederschrift der 22. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.05.2017**

- keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche

#### Beschluss- Nr.: 50-23/2017: Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Hauptausschusses vom 30.05.2017

„Der Hauptausschuss der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der Sitzung vom 30.05.2017 zu genehmigen.“

##### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Hauptausschusses:	7
davon anwesend:	7
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Hauptausschusses angenommen.

#### **5. Vorbereitung der Gemeinderatssitzung am 14.12.2017**

##### **1. Eröffnung und Begrüßung**

##### **2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

##### **3. Beschlussfassung der Tagesordnung**

##### **4. Berichte der Ausschüsse**

##### **5. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung von Protokollen der Gemeinderatssitzungen**

###### **5.1. vom 21.09.2017**

###### **5.2. vom 02.11.2017**

Bürgermeister:

- sagt aus, dass das Protokoll vom 02.11.2017 zwar dem Gemeinderat vorab nicht vorgelegen hat, möchte aber im Hinblick auf die bevorstehende Wahl dieses mit beschließen lassen

##### **6. Beratung und Beschlussfassung: Aufhebung eines Beschlusses des Gemeinderates der Gemeinde Katharinenberg, Beschluss Nr. 72-10/05**

Bürgermeister:

- handelt sich um die Aufwandsentschädigungen der Bibliothekare der ehemaligen Gemeinde Katharinenberg
- ab kommendem Jahr werden alle Bibliotheken gleichgestellt; ordnungshalber ist alter Beschluss aufzuheben
- zu klären ist, ob feste Sätze/Jahr, Stunden-Entlohnung oder Aufwandsentschädigungen in Ansatz gebracht werden sollen
- bittet die Fraktionen, hierzu Vorschläge einzureichen

Herr Marcel Hohlbein:

- zu klären ist vorab die Perspektive der Bibliotheken

Bürgermeister:

- Ausschuss für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales soll sich ebenfalls mit Problematik beschäftigen
- Ziel ist es, dass Festlegungen mit dem Beschluss des Haushaltsplanes 2018 getroffen werden

## **7. Beratung und Beschlussfassung: Vergabe Planungsleistungen Brückenbau Wendhausen (Fortschreibung Ingenieurvertrag)**

Bürgermeister:

- erinnert, dass die Brücke seinerzeit zur Förderung angemeldet worden ist
- wegen Forderungen des Straßenbauamtes mussten Bauleistungen um 126.700,00 € erhöht werden; zieht entsprechende Erhöhung der Planungsleistungen nach sich
- ursprüngliche Planungsleistungen beliefen sich auf 25.393,90 € (Beschlussfassung vom 06.02.2014); Erhöhung auf 37.799,87 €; d.h. Beschlussfassung über 12.405,97 €
- informiert, dass ein Teil der Fördermittel bereits eingegangen ist

## **8. Beratung: Dorfgemeinschaftshaus Katharinenberg**

Bürgermeister:

- stellt sich Frage wegen der zukünftigen Nutzung: wünscht sich Übertragung auf Verein – dann wäre die Gemeinde außen vor oder als 2. Möglichkeit Bewirtschaftung durch Gemeinde
- Gemeinde bezuschusst Unterhaltung gemeindeeigener Einrichtungen mit 80 T€/Jahr, mit Sportplätzen mit 100 T€ (Einnahmen sind dabei bereits gegengerechnet)

Herr Dr. Josef Oberthür:

- gibt nachdrücklich zur Kenntnis, dass der Kirmesverein das Objekt **nicht** in sein Eigentum übernehmen möchte

Herr Holger Montag, Herr Marcel Hohlbein und Herr Dr. Dieter Herold:

- schlagen einen Probelauf für 1 Jahr unter Regie der Gemeinde vor; Objekt ist dafür in Benutzungsordnung aufzunehmen

Herr Karl-Josef Hardegen:

- warnt davor, den Verein bei Übertragung des Objektes auf ihn zu überfordern

Herr Dr. Josef Oberthür:

- sagt aus, dass ständiger Zuschuss durch Verein nicht möglich ist

Herr Uwe Metz:

- kann sich vorstellen, dass die Einnahmen aus der Kirmes geringer als vor Jahren sind

Herr Dr. Josef Oberthür:

- bestätigt dies

Herr Marcel Hohlbein:

- ist der Meinung, dass man die 80 T€ Zuschuss der Gemeinde im Verhältnis zu den 8 Ortschaften und den Gesamthaushalt sehen muss

Bürgermeister:

- gibt zur Kenntnis, dass für das Objekt erfahrungsgemäß mit 3 bis 4 T€ Zuschussbedarf zu rechnen ist

Herr Dr. Josef Oberthür:

- unterstreicht Wichtigkeit für Verein, dass Obergeschoss fertig ausgebaut werden kann; Verein hat Geld, Arbeit und Material investiert
- Kirmesverein schlägt vor, untere Etage für Veranstaltungen zu nutzen; Obergeschoss wird auf Vereinskosten ausgebaut

Bürgermeister:

- betont, dass Betriebskosten auseinandergerechnet werden müssen
- Reinigung der Sanitäreinrichtung ist abzuklären; Wärmemengenzähler müssen eingebaut werden
- bestätigt, dass die Idee zur Übergabe des Objektes an den Kirmesverein von ihm kommt; wenn kein Konsens gefunden werden wird, übernimmt Gemeinde das Objekt mit Aufnahme in die Benutzungsordnung; der Ausbau der oberen Etage erfolgt durch den Verein
- u.a. ist Reinigung der Sanitäreinrichtung und die Frage des Eigentums am vorhandenen Geschirr zu klären

Herr Dr. Josef Oberthür:

- sagt aus, dass das Geschirr gesponsert ist

Bürgermeister:

- bittet Herrn Oberthür, geeignete ortsansässige Person für Endreinigung, Übergabe und Übernahme des Objektes ausfindig zu machen
- Abrechnung der Stunden erfolgt dann über Gemeinde und wird auf Mieter umgelegt

Herr Dr. Josef Oberthür:

- sieht darin kein Problem

Herr Holger Montag:

- sieht als Votum des Hauptausschusses Zustimmung zum Ausbau und der Nutzung durch den Verein als gegeben

Herr Dr. Josef Oberthür:

- Verein ist für klare Verhältnisse – will Betriebskosten gemäß Zähler übernehmen
- informiert, dass für 2018 bereits Anmeldungen vorliegen

Bürgermeister:

- schlägt folgende Ergänzung der Benutzungsordnung durch Aufnahme des Dorfgemeinschaftshauses Katharinenberg vor:
  - o 100,00 € Nutzungsgebühr am 1. Tag der Nutzung, für jeden weiteren Tag 50,00 €
  - o + tatsächlich anfallende Nebenkosten
- Höhe der Kosten ist an vergleichbares Objekt aus Benutzungsordnung angelehnt (kleiner Saal Südeichsfeldhalle Diedorf)
- Beschlussvorlage wird als Tischvorlage zur Gemeinderatssitzung am 14.12.2017 ausgereicht
- Architekt Ralf Noll wird mit Überarbeitung der Kostenschätzung bezüglich des Außenputzes beauftragt
- berichtet in diesem Zusammenhang über Schwierigkeit, geeignetes Personal für Reinigungsleistungen zu finden

Herr Holger Montag:

- erkundigt sich nach Liste der Genossenschaftsmitglieder wegen Befangenheit nach § 38 der Thüringer Kommunalaufsicht bei der Beschlussfassung über Pachtverträge

Bürgermeister:

- hat diese Thematik zurückgestellt, da Gesprächsbereitschaft seitens der Beteiligten signalisiert worden ist

## 9. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister/Ortschaftsräte

## 10. Bürgeranfragen

## 11. Stand Baumaßnahmen

Bürgermeister:

- Brücke Wendehausen – Maßnahme läuft
- Katharinenstieg Wendehausen - erweiterte Sitzung mit Planungsbüro, WAZ hat in vergangener Woche stattgefunden
- es wurde eine Musterfläche für Pflaster gelegt
- Ausschreibung soll zeitnah erfolgen
- über aufzustellenden Lampentyp ist noch nicht entschieden
- zum Dorfgemeinschaftshaus Faulungen hat Bauausschuss in Zusammenarbeit mit Ortschaftsrat wesentliche Punkte für 2018 festgemacht
- betreffend Dorferneuerungsmaßnahmen 2018 erfolgt in kommender Woche Beratung und Vergabe der Planungsleistungen
- Sportplatz Heyerode – Maßnahme ist abgeschlossen; Fördermittel sind geflossen
- Förderanträge für die Kindergärten Hildebrandshausen und Lengenfeld unterm Stein sind auf den Weg gebracht; Betriebserlaubnis in Lengenfeld unterm Stein für 85 Kinder wird dauerhaft erteilt
- investiert wurden 220 T€; brandschutztechnische Forderungen sind erfüllt
- Außenentwässerung ist im Rahmen der Hochwasserschutzplanung zu berücksichtigen

## 12. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister:

- DSL – Fördermittelbescheid in Höhe von 25 T€ wird erwartet – davon hängt Vergabe ab
- für Land muss rechtsaufsichtliche Würdigung für einen Eigenanteil der Gemeinde in Höhe von 2.750 € eingeholt werden; drückt seine Missbilligung aus
- Bewilligungsbescheid ist bei Landesbehörde falsch abgelegt worden; soll auf Nachfrage hin nächste Woche in Gemeinde eingehen
- neues Feuerwehrauto Diedorf – ist bereits 4 mal eingesetzt worden
- Förderung hat reibungslos geklappt
- berichtet, dass in den vergangenen 6 Jahren 6 Feuerwehrfahrzeuge angeschafft wurden
- plant im nächsten Jahr Anschaffung eines MTW für Wendehausen

gez. Andreas Henning  
Bürgermeister

gez. Claudia Uthe  
Protokollführerin